

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 3/25 • 66. Jahrgang
8. Februar 2025



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

☛ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG



Tägliches Frühstück
ab 8 Uhr

Täglicher Mittagstisch
von 11 bis 13.30 Uhr

Partyservice

mit Bistro



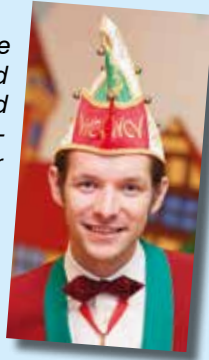
Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

Helau liebe Fastnachtsbegeisterte aus Wächtersbach,

die fünfte Jahreszeit ist voll im Gange und die ersten Sitzungen sind in Wächtersbach und seinen Stadtteilen bereits ausgelassen und stimmungsvoll gefeiert worden. In Leisenwald, Wittgenborn, Aufenau und auch in der Heinrich-Heldmann-Halle stehen noch Sitzungen an, die entweder schon ausverkauft sind oder für die es noch wenige Restkarten gibt. Wer noch nicht hat oder noch mal will, sollte sich schnellstens bei den jeweiligen Vereinen melden.



Für den WCV-Lachsalm am 22. Februar gibt es auch noch ein paar Tickets, die über www.wcv.info ergattert werden können. In der aktuellen Campagne ist es für den WCV die letzte Sitzung in der Heinrich-Heldmann-Halle ehe dort am 28. Februar 2025 beim FaschingsWarmUp die „tollen Tage“ eingeläutet werden. Die perfekte Veranstaltung, um sich noch einmal richtig für den WCV-Fasnachtsumzug am 2. März in Stimmung zu bringen. Der närrische Lindwurm zieht wieder wie gewohnt, durch Wächtersbach und endet auf dem Messegelände auf der großen Party-Meile.

Ich wünsche daher alle Närrinnen und Narren eine wunderbare Fastnachtszeit, egal wo gefeiert wird und freue mich auf den Fastnachtsumzug, bei dem wir uns alle wiedersehen.

Mit einem dreifach donnernden Helau
Nicky Kailing
 WCV-Sitzungspräsident



Reinigungsservice
SUSI
 SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
 Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
 63633 Birstein · Telefon (06054) 421






VdK Ortsverband Aufenau Kräppelnachmittag

Aufenau. Der VdK Ortsverband Aufenau lud alle Mitglieder und Partner am 1. Februar zum Kräppelnachmittag ins Kulturhaus Aufenau ein. Mit Allaf und Hellau begrüßte der Vorsitzende Bergmann die zahlreichen Gäste ebenso wie Bürgermeister Andreas Weiher, Ortsvorsteherin Angelika Schaub, Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann, Stadtrat Günter Höhn, Seniorenbeauftragte Elke Schmidt-Habermann und den Behindertensprecher Achim Freund. Nach einer kleinen Rede über ein Ehepaar, vorgetragen von Bergmann, wurde gemeinsam bei guter Unterhaltung

Kaffee getrunken und die Kräppel verspeist. Die Grußworte von Bürgermeister Weiher richteten sich an die Teilnehmer und er dankte allen Ehrenamtlichen für ihre geleisteten Tätigkeiten, anschließend hatte er noch eine kleine Büttredenrede mit viel Bummbaaf und Helau vorgetragen. Angelika Schaub und Julius Bergmann konnten auch noch einiges in der Bütt vorbringen. Zum Abschluss bedankte sich Bergmann bei allen Helfern für die Organisation zu diesem Nachmittag und wünschte noch eine schöne Faschingszeit.

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
 Tel : 06053 – 4795
 Mobil : 0171 – 45 26 27 4
 Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Letzte Woche fand die Übergabe des zweiten und dritten Preises unseres Weihnachts-Suchspiels statt. Der Gewinner des ersten Preises Jürgen Werth war leider verhindert. Von links: Erster Vorsitzender des VGV Lars Wendt, Wolfgang Schmidt und sein Enkel Bruno (3. Preis) und Luna Kauffeld (2. Preis). Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben!



**Elisabeth-Curtdts-Tagesstätte und Kita Schatzinsel ziehen Bilanz:
Erfolgreiche Geschenkeinpackaktion vor Weihnachten**

Wächtersbach. In der Vorweihnachtszeit wurde in der Globus Markthalle Wächtersbach nicht nur geshoppt, sondern auch tatkräftig für den guten Zweck gearbeitet: Vom 16. bis 24. Dezember 2024 organisierten die Kindertagesstätte Schatzinsel und die Elisabeth-Curtdts-Tagesstätte eine Geschenkeinpackaktion, bei der die Eltern und das Kita-Personal gemeinsam Hand anlegten.

Mit viel Engagement und Herzblut wurden die Einkäufe der Kundinnen und Kunden liebevoll verpackt – und die Mühe wurde belohnt: 945,- Euro kamen dank der großzügigen Spendenbereitschaft zusammen.

Die feierliche Spendenübergabe fand in Anwesenheit zahlreicher Teilnehmer statt. Vor Ort waren Michaela Krone-Samer, Leitung der Elisabeth-Curtdts-Tagesstätte sowie deren Vorsitzende des Fördervereins Njomeza Freudl

und Arlette Günther, Leitung der Kita Schatzinsel. Für die GLOBUS Markthalle nahmen die Werbeleiterin Angela Kaulbarsch und Daniel Tjeng, Geschäftsleiter des GLOBUS Marktes Wächtersbach teil. Der Träger der Einrichtung, die Stadt Wächtersbach, wurde durch den Personalamtsleiter Martin Horst vertreten.

„Wir sind begeistert von der gemeinsamen Aktion und danken allen Beteiligten, die ihre Zeit und Energie investiert haben“, erklärten die Kita-Leitungen. Die Spenden werden von beiden Einrichtungen für pädagogische Projekte und neue Anschaffungen verwendet.

Die Aktion war nicht nur finanziell ein voller Erfolg, sondern brachte auch Freude und Weihnachtsstimmung in den Alltag der Verwirklichenden. Die Kindertagesstätten freuen sich darauf, die Spenden gewinnbringend in die Entwicklung der Kinder zu investieren.

HOFFLOHMARKT WÄCHTERS BACH

Der Wächtersbacher Hofflohmmarkt geht in die dritte Runde

Wächtersbach. Am Sonntag, 23. März, von 11 bis 17 Uhr ist es wieder so weit: Die komplette Wächtersbacher Innenstadt wird zum Hofflohmmarkt.

Ein Hofflohmmarkt funktioniert wie ein „normaler“ Flohmarkt, mit einem kleinen Unterschied: Die Verkäufer/-innen bleiben zu Hause und bieten ihre Waren im eigenen Hof (oder Einfahrt oder Garage) an. Es gibt eine Karte von Wächtersbach, in der die Teilnehmer/-innen verzeichnet sind, mit ein paar Stichpunkten, was angeboten wird. Diese Karte wird auch in gedruckter Form mit der Heimatzeitung am Samstag vorher verteilt.

Diese Orte können die Kunden und Kundinnen dann ablaufen, was zu einem Sonntagsspaziergang durch das schöne Wächtersbach wird. Dabei darf natürlich gehandelt und gefeilscht werden.

In der Anmeldegebühr von 5,- Euro ist ein laminiertes Plakat für den Hof zur Vorankündigung enthalten. Info und Anmeldung unter <https://hofflohmmarkt.jahnedv.de>

Der Anmeldeabschluss ist am Mittwoch, 12. März.



VdK OV Wächtersbach: Kaffeenachmittag am 18. Februar

Wächtersbach. Der VdK OV Wächtersbach informiert hiermit, dass am Dienstag, 18. Februar, der nächste Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr stattfindet. Veranstaltungsort: Vereinsheim in der alten Schule / direkt neben der evangelischen Kirche. Es wird ein Vortrag von Herrn Lehmann mit dem Thema „Frankfurt“

geben. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung per Telefon 0171-8388662 oder 0151-20178402 gebeten.

Zu den Veranstaltungen sind alle Mitglieder mit ihren Partnern recht herzlich eingeladen. Auch Bekannte sind willkommene Gäste.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Wächtersbach

Wächtersbach. Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Wächtersbach 1994 e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr, in das WCV-Heim in Wächtersbach ein. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht des Vorsitzenden, der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer,

die Neuwahl des Vorstandes sowie der Ausblick auf das Jahr 2025. Anträge zur Tagesordnung sind 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen. Da Neuwahlen auf der Tagesordnung stehen, bittet der Vorstand alle Mitglieder an der Versammlung teilzunehmen.

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!

Massivhaus Kreppenhofer
Main-Kinzig-Straße 40
53607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

Zweite Wittgenborner Kreppelfastnacht

Wittgenborn. Auch in der Saison 2025 haben die Bornbörner, die Fastnachtsabteilung der Kulturgemeinschaft Wittgenborn, wieder die Wittgenborner Kreppelfastnacht mit in den närrischen Reigen aufgenommen. *„Wie bereits im letzten Jahr bieten wir für alle, die das bunte Fastnachtsprogramm lieber gemütlich feiern möchten, hier die Möglichkeit an einem Nachmittags-Event teilzunehmen.“* Am Dienstag, 25. Februar, wird sich die Sporthalle in Wittgenborn für alle um 15.30 Uhr öffnen. Das

bunte närrische Programm an Tänzen, Büttenspielen, Sketch- und Musikbeiträgen startet um 16.11 Uhr. Auch für das ältere Publikum bietet die Kreppelfastnacht bei Kreppel, belegten Brötchen, Kaffee und allerlei anderen Getränken eine weitere Möglichkeit zum Feiern der Fastnacht in Wittgenborn.

Telefonische Karten sowie Platzreservierungen werden unter den Nummern 0172-6653119 und 0172-6133022 entgegengenommen.

genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de

Rosarote 90er beim WCV

Wächtersbach. Am 31. Januar und 1. Februar erstrahlte die Heinrich-Heldmann-Halle wieder in den schillernden rosaroten Farbtönen als der 1. Wächtersbacher Carnival Verein und allen voran Martha Pfahl zu den mittlerweile weit über den Main-Kinzig-Kreis hinaus bekannten Rosa Sitzungen einlud.

Die Stimmung war bei beiden Veranstaltungen schon vor Beginn auf einem rekordverdächtigem Niveau und steigerte sich gleich noch einmal nach der Begrüßung durch Martha Pfahl mit dem Auftritt von Tarabas van Luk, der bereits Stammgast auf den Rosa Sitzungen ist. Mit seinen Fastnachtsstimmungsliedern heizte der Frankfurter Travestiekünstler dem Wächtersbacher Publikum ordentlich ein. Und so manche Frau im Publikum beneidete ihn sicher nicht nur wegen seiner extravaganten glitzernden knappen Kostüme, die ihm auch den Namen Swarowski Man einbrachten, sondern auch über die Fähigkeit in 20 Zentimeter hohen Stiefeln über die Bühne zu tänzeln.

Der Kabarettist Malte Anders rauschte auf seinen Rollerskates leidenschaftlich durch die 90er Jahre und beförderte sein Publikum ungebremst „zurück in die Zukunft“ und stellte sich dabei den existenziellen Fragen der „Generation Arschgeweih“. Und nicht nur er hat DIDDLE Maus Papier gesammelt, die ganze Nacht auf seinem Nokia 3210 Snake gespielt

und DRINNEN Kaugummizigaretten ohne Filter geraucht! Wer sich bis dahin noch nicht an die 90er Jahre erinnern konnte, wurde von ihm als Marijke Amado mit der „Starlightexpress“ abgeholt.

Die Männertanzgarde „Happy Hüppos“ eröffnete auf der WCV-Bühne ihren Hüppo Counter und unterbreitete in einem fantastischen und amüsanten Tanz ein Fastnachtsangebot der ganz besonderen Art – inklusive Leertütrückgabe.

Die „Freaky Pins“ brachten aus ihren Umzugskartons längs vergessene Dinge zum Vorschein und tanzten als Möbelpacker über die Bühne.

Die WCV-Garde, mit den schönsten Beinen Wächtersbachs und der ganze Stolz des WCV, brillierte mit ihrem Gardetanz und sorgte dafür, dass das Publikum sich gar nicht erst wieder setzen musste.

Das Männerballett aus Assenheim nahm das Publikum mit auf eine rasante Fahrt in den Bergbau und zeigte bei ihrem Tanz „Schicht im Schacht“, was einem unter Tage so alles passieren und wem man dort so alles begegnen kann.

Ebenfalls Gast seit der ersten Rosa Sitzung im Jahre 2015 und von der rosaroten WCV-Bühne nicht mehr wegzudenken, ist das Tanzmarcelchen Marcel Lipphardt, der auch in diesem Jahr die Gäste mit einem fantastischen Solotanz begeisterte. Auch wenn Martha Pfahl eher an seinen zwei neuen



Tattoos interessiert war und schon auf die nächsten im kommenden Jahr gespannt ist.

Neu auf der Bühne in diesem Jahr: MHLTV = Mittel Hässlicher Land Transen Verein. Drei in die Jahre gekommene „Damen“ die sich zur Aufgabe gemacht haben, ihren Verein mit allen Mitteln und den damit verbundenen Strapazen und Kosten nach vorne zu bringen. Was natürlich nicht ohne „Rumgezieke“ und „Lästereien“ möglich ist und das wiederum die Lachmuskeln des Publikums ordentlich beanspruchte.

Mit der WCV-Showtanzgruppe JoyMotion ging es dann wieder zurück in die 90er. Zumindest auf eine Mega-90er-Jahre Party, an denen die jungen in der Gelnhausener JVA einsitzenden Damen unbedingt teilnehmen wollten. Und so reichte ein Anruf beim CARLOS und der Ausbruch war dann fast ein Kinderspiel. Die Damen amüsierten sich bei bester 90er Jahre Musik, kehrten nachher aber doch wieder in die JVA ein, wo sie nun von der besten Nacht seit langem zehren.

Martha Pfahl kam indes nicht darum herum zuzugeben, dass sie auf Grund mangelnder Gönner seit der letzten Campagne, in diesem Jahr das Kleid vom letzten Jahr tragen muss. Aber Dank dem WCV-Campagne-Heft hat sie eine tolle Stellenanzeige gefunden und sich gleich mit dem Lied „Ich mach für Dich das Licht an“ bei den Kreiswerken Gelnhausen beworben – sehr zur Freude des anwesenden

Geschäftsführers Oliver Habekost. Das WCV-Männerballett begeisterte das Publikum mit ihrem Tanz „König der Löwen“.

Die SchickyMickey's zeigten den gut gelaunten Gästen wie schön so ein gut trainierter Männerkörper auf einem Trampolin rumhüpfen bzw. aussehen kann.

Jugenderinnerungen an Bravopostern und Groupieverhalten wurden dann mit dem Tanz der „Meddeler Feger“ geweckt, die zu einem Medley von den Backstreet Boys den Saal noch einmal kräftig zum Beben brachten.

Die „Dreamdancer“ brachten Barbies und Kens auf die Bühne und sorgten mit ihrem Tanz ebenfalls für Standing Ovations beim Publikum.

Nach einem grandiosen Finale war aber in der Heinrich-Heldmann-Halle noch lange kein Ende in Sicht und man feierte bei 90er Jahre Beats von DJ Springer bis in die frühen Morgenstunden.

Wer noch mehr vom Fasching und vom WCV sehen möchte: „Besuchen Sie unseren WCV-Lachsalon, denn und auch hier verspricht unser hochkarätiges Programm einen unterhaltsamen und lach-lastigen Abend. Nun heißt es schnell sein, denn der 1. Lachsalon ist bereits seit Wochen ausverkauft, aber wenn Sie jetzt unter www.wcv.info noch Karten für den 2. Lachsalon am 22. Februar bestellen, können Sie dabei sein, wenn es in der Heinrich-Heldmann-Halle heißt: „Die 90er mit viel Helau, feiern wir beim WCV!“





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 8. Februar 2025

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



„Auf die Hecke, fertig, los!“

Wächtersbach. Das Ordnungsamt Wächtersbach macht darauf aufmerksam, dass wie jedes Jahr die Brut- und Setzzeit ab dem 1. März beginnt und erst wieder am 30. September endet. Die Heckenschere darf gerne bis Ende Februar noch in vollem Umfang zum Einsatz kommen, um alle Sträucher, Büsche und Hecken auf Ihrem Grundstück zurück zu schneiden. Wir bitten Sie deshalb als Eigentümer um Mithilfe, für ein verkehrssicheres, sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild im öffentlichen Verkehrsraum. Alle Bäume, Büsche oder Sträucher

des eigenen Privatgrundes, die auf die öffentlichen Geh- und Radwege wachsen oder gänzlich die Sicht auf ein Verkehrsschild verdecken, müssen bis auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Zwischen 1. März und 30. September ist die Heckenschere für einen kompletten Rückschnitt wieder tabu, damit Vögel im Frühjahr und Sommer beim Brüten bzw. bei der Aufzucht der Jungtiere nicht gestört werden. Sollte es in dieser Zeit jedoch zu Verkehrseinschränkungen kommen, ist das Ordnungsamt befugt Rückschnittarbeiten anzuordnen.

Die Jugendpflege Wächtersbach startet in ein neues Jahr Neues Team, Osterfreizeit und Sommerferienspiele

Wächtersbach. Neues Jahr, neues Team. Die Jugendpflege Wächtersbach hat sich neu aufgestellt. Mit Alexander Guidi und der dual studierenden Rajmonda Lubovci werden zwei neue Gesichter die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt federführend gestalten. Das erste Angebot wird eine Osterferienfreizeit sein. Die Jugendpflege Wächtersbach bietet in den kommenden Osterferien eine Ferienfreizeit von Montag, 7. bis Freitag, 11. April, für Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren an. Die Reise beginnt am Bahnhof in Wächtersbach. „Von dort brechen wir mit dem Zug nach Hasselroth, zum ersten hessischen Jugendwaldheim, auf.“ Dort angekommen erwartet die Kinder ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm voller Abenteuer, Spielspaß und magischer Begegnungen. Durch die zusätzlichen täglichen Angebotsmodule zum Thema Umwelt und Natur, welche vom Personal des Jugendwaldheimes durchgeführt werden, gibt es zusätz-

lich Spannendes zu entdecken. Am Freitag reist die Gruppe mit dem Zug zurück nach Wächtersbach. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt; schnell sein lohnt sich! Anmeldefrist ist Freitag, der 21. Februar. Weitere Informationen und die Anmeldung sind auf der Internetseite der Stadt Wächtersbach bereitgestellt oder können im Bürgerservice abgeholt werden. Auch in den kommenden Sommerferien wird es, traditionell in der ersten Woche der Sommerferien Ferienspielen geben. Wer hierüber mehr Informationen will, kann gerne den Newsletter abonnieren unter: jugend@stadt-waechtersbach.de



Das Wahlamt informiert

Wächtersbach. Am 23. Februar findet die Bundestagswahl statt. Hierfür wurden die Wahlbenachrichtigungsschreiben bereits versandt und müssten mittlerweile alle zugestellt worden sein. Sollten Sie keinen Benachrichtigungsbrief erhalten haben und der Auffassung sein, wahlberechtigt zu sein, wenden Sie sich bitte an das Wahlamt der Stadt Wächtersbach unter Tel.: 06053-80257.

Wahlberechtigte können am Wahltag in den zugeteilten Wahllokalen oder per Briefwahl wählen. Im Falle der Briefwahl müssen zunächst die Wahlunterlagen beim Wahlamt beantragt werden.

Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten:

1. Wahlbenachrichtigung auf der Rückseite ausfüllen und dem Wahlamt (Rathaus) zukommen lassen. Die Wahlunterlagen werden dann mit der Post zugeschickt.
2. Wahlunterlagen „online“ beantragen. Den auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckten QR-Code einscannen und die Unterlagen „online“ anfordern. Diese werden dann mit der Post zugeschickt.
3. Formlosen schriftlichen Antrag an das Wahlamt (Rathaus) richten. Dies kann in Papierform erfolgen oder auch elektronisch – also per E-Mail – an wahlamt@stadt-waechtersbach.de. Der Antrag muss dann die notwendigen persönlichen Angaben wie Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift enthalten. Die Wahlunterlagen kommen dann auch hier auf dem Postweg.
4. Persönliche Vorsprache im Rat-

haus. Unter Vorlage des Wahlbenachrichtigungsschreibens können die Unterlagen für die Briefwahl auch direkt im Bürgerservice beantragt und in Empfang genommen werden. Hierbei besteht auch die Möglichkeit die Wahl direkt vor Ort vorzunehmen.

Da der Termin für die Bundestagswahl vorgezogen wurde und die Vorlaufzeit viel kürzer ist als bei anderen Wahlen, mussten auch die Fristen und Termine für die Vorbereitung der Wahl entsprechend angeglichen werden.

In der Folge kann mit dem Druck der Stimmzettel erst Ende Januar begonnen werden. Die Auslieferung der Stimmzettel an die Wahlämter erfolgt somit voraussichtlich erst ab Anfang Februar, sodass erst ab diesem Zeitpunkt mit dem Versand der beantragten Briefwahlunterlagen oder der Abholung im Rathaus begonnen werden kann.

Wer also per Briefwahl wählen möchte oder auch schon die Unterlagen hierfür beantragt hat, muss sich deshalb leider noch gedulden. Aufgrund der verkürzten Fristen kann es beim Versand der Briefwahlunterlagen durch die Vielzahl von Verzögerungen kommen.

Sofern Sie beabsichtigen, per Briefwahl zu wählen, empfiehlt das Wahlamt deshalb von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, die Wahl direkt vor Ort im Rathaus durchzuführen. Bei Fragen zur Wahl steht Ihnen das Wahlamt telefonisch unter 06053-80236 gerne zur Verfügung.

Stadt Wächtersbach sucht Ehrenamtler zur Unterstützung von Seniorinnen und Senioren im digitalen Bereich Ehrenamtliche Personen gesucht für Schulung PC und Smartphone

Wächtersbach. Im Rahmen des Senioren-Programms der Stadt Wächtersbach, gab es in der Vergangenheit Kurse zum Umgang mit PC und Smartphone für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach. Diese Kurse wurden sehr gut angenommen, und es entstand eine große Warteliste von Interessenten.

Die Stadt Wächtersbach sucht nun ehrenamtliche Personen (auch Schüler, Studenten, Rentner), die sich im Umgang mit PC und Smartphone

auskennen und in einer gemütlichen Runde ihr Wissen weitergeben und Hilfe für den Umgang mit digitalen Medien bieten. Man muss nicht über eine IT-Ausbildung verfügen oder in diesem Bereich gearbeitet haben. Vielmehr geht es um Hilfen für PC und Smartphone für den alltäglichen Umgang.

Interessenten melden sich bitte bei Elke Schmidt-Habermann, unter der Tel.: 06053-80251, vormittags, zwischen 8 und 12 Uhr.

Neue Festsetzungen des Finanzamtes können drastische Veränderungen hervorrufen: Neue Grundsteuer ab 1. Januar 2025

Wächtersbach. Das Bundesverfassungsgericht hat festgelegt, dass die auf Verhältnissen aus dem Jahr 1964 beruhenden Werte, auf die bislang die Erhebung der Grundsteuer in Deutschland aufgebaut hat, ab dem kommenden Jahr nicht mehr verwendet werden dürfen.

Aus diesem Grund hat der Hessische Landtag am 14.12.2021 ein neues Grundsteuergesetz für Hessen verabschiedet, weshalb für alle Grundstücke neue Bemessungsgrundlagen zu ermitteln waren. Alle Eigentümer waren aufgefordert, im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 dem Finanzamt Daten zu übermitteln. Mittlerweile haben 97 Prozent aller Haus-, Wohnungs- und Grundstückseigentümer in Wächtersbach Bescheide vom Finanzamt erhalten, woraus der neue vom Finanzamt ab 1. Januar 2025 gültige Steuermessbetrag hervorgeht.

Das Land Hessen hat für die Berechnung des neuen Steuermessbetrages Berechnungsformeln beschlossen, die teilweise zu großen Veränderungen geführt haben. Diese Veränderungen wurden den Eigentümern in den zugesandten Bescheiden mitgeteilt. Gleichzeitig wurden diese Bescheide durch die Finanzämter elektronisch den zuständigen Kommunen weitergeleitet, weil alle Kommunen die neuen Grundsteuermessbeträge als Grundlage zur Erstellung der Grundsteuerbescheide benötigen.

Die Stadtverwaltung hat nun Beispielrechnungen erstellt: Was muss ein Hauseigentümer im Jahr 2025 im Vergleich zum Jahr 2024 bezahlen bzw. welche Auswirkungen haben die Änderungen der Grundsteuermessbeträge und des Hebesatzes bei einem typischen Grundstück. Weiterhin wurde analysiert, in wieviel Fällen die Grundsteuern niedriger oder auch höher ausfallen.

Fachbereichsleiter Detlef Sartorius: „Uns war klar, dass es Eigentümer geben wird, die in Zukunft mehr als bisher bezahlen müssen. Und auch solche, die weniger zu zahlen haben. Überrascht hat uns anhand der Beispielrechnungen, dass es auch sehr drastische Veränderungen geben wird, ganz offenbar bei jenen Gebäuden, für die in der Vergangenheit im Vergleich besonders wenig bezahlt wurde.“

Bei einem Reihenhaus in der Kernstadt mit 150 Quadratmetern Grundstücksfläche reduziert sich der Grundsteuerbetrag um 47 %.

Auch bei Eigentumswohnungen ergeben sich in den meisten Fällen aufgrund der geringen Grundstücks-

fläche je Wohneinheit geringere Grundsteuerzahlbeträge.

Dagegen wird für den Besitzer eines in 2017 erbauten Einfamilienhauses in einem Stadtteil von Wächtersbach und einer Grundstücksfläche von 700 Quadratmetern der zu zahlende Grundsteuerbetrag um 21 % steigen. Bei den Gewerbeimmobilien ergibt sich aufgrund der unterschiedlichen Grundstücks- und Gebäudeflächen ein sehr heterogenes Bild. Auf der einen Seite gibt es drastische Steigerungen, aber auch deutliche Reduzierungen der Grundsteuern.

Durch das neue Recht wurden für die 4.297 Grundstücke der Stadt Wächtersbach, die zur Grundsteuer B zu veranlagten sind, durch das Finanzamt, sprich das Land Hessen neue Grundsteuermessbeträge ermittelt. Die Stadtverwaltung hat die neuen Messbeträge mit den Vorjahresmessbeträgen unter Einrechnung der Hebesatzsenkung von 490 % auf 420 % verglichen und ausgewertet. Als Resultat zeigt sich, dass 48,7 % oder 2.093 Grundstücksbesitzer ab 2025 weniger Grundsteuer bezahlen müssen. Für 24,0 % ergibt sich eine Erhöhung bis zu 100,- Euro und für 14,7 % eine Erhöhung bis zu 200,- Euro. Darüber hinaus kommen auf 536 Grundsteuerpflichtige (das entspricht 12,5 % aller Grundeigentümer) Erhöhungen von mehr als 200,- Euro zu. Davon haben 108 Grundeigentümer sogar Erhöhungen über 500,- Euro zu tragen.

Eine eigene Berechnung können alle Grundsteuerzahlende, denen der Bescheid zum neuen Grundsteuermessbetrag des Finanzamtes vorliegt, leicht vornehmen. Liegt der mitgeteilte Messbetrag zum Beispiel bei 100,- Euro, muss dieser bei einem Hebesatz von 420 Prozent also mit 4,2 multipliziert werden. Die so ermittelte Grundsteuer in dem Rechenbeispiel können sie also leicht mit der Grundsteuer aus dem Vorjahr vergleichen.

Im vom Finanzamt zugegangenen Grundsteuermessbescheid ist genau erklärt, wie der Grundsteuermessbetrag zustande kommt. Eine weitere Verständnishilfe wird über die Internetseite www.finanzamt.hessen.de/grundsteuerreform zur Verfügung gestellt.

Sollte es Fragen zum Grundsteuermessbescheid geben oder sollte der Bescheid trotz einer abgegebenen Erklärung nicht vorliegen, ist es ratsam, sich an das Finanzamt Gelnhausen telefonisch unter 06051-860 oder per E-Mail an Poststelle@FA-Gel.Hessen.de zu wenden.



Neue Buslinie MKK-86: Auch Aufenau profitiert von der ÖPNV-Anbindung

Wächtersbach. Seit Fahrplanwechsel im vergangenen Dezember hat die neue Buslinie „MKK-86“ der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig (KVG) ihren Betrieb aufgenommen – ein wichtiger Schritt für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Main-Kinzig-Kreis. Auch der Wächtersbacher Stadtteil Aufenau profitiert von dieser Entwicklung, denn erstmals besteht eine direkte ÖPNV-Verbindung von Aufenau auch nach Bad Soden-Salmünster. Die bestehende Verbindung von Aufenau nach Bad Orb wird dadurch ebenfalls verbessert.

Die Haltestellen „Schillerstraße“ und „Marienstraße“ werden dabei montags bis freitags im 2-Stunden-Takt sowie am Wochenende im 4-Stunden-Takt angefahren. Dies ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern eine umsteigefreie Anreise in die beiden Kurstädte. Besonders attraktiv ist die Anbindung für Pendler, Kurgäste und Freizeitreisende, die von den kürzeren Fahrzeiten und der verbesserten Erreichbarkeit profitieren.

„Mit der neuen Buslinie MKK-86 wird eine lang ersehnte Verbesserung für die Bürgerinnen und Bürger in Aufenau geschaffen. Die Anbindung an Bad Soden-Salmünster und Verbesserung der Anbindung nach Bad

Orb bedeutet für viele einen echten Mehrwert – sei es für den Weg zur Arbeit, Arztbesuche oder Freizeitaktivitäten,“ betont Bürgermeister Andreas Weiher. „Ich danke der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig und allen Verantwortlichen, die diese Verbindung ermöglicht haben. Gemeinsam machen wir den ÖPNV auch für kleinere Stadtteile attraktiver.“

In der ersten Umsetzungsphase konnten zunächst „nur“ die zwei genannten Haltestellen eingerichtet werden. Doch es gibt positive Aussichten: Im Rahmen der geplanten Erneuerung der Ortsdurchfahrt durch Aufenau soll geprüft werden, ob zusätzliche Haltestellen realisiert werden können, um die Anbindung weiter zu verbessern.

Die neue Buslinie „MKK 86“ ist Teil des Nahverkehrsplans 2023 – 2028 des Main-Kinzig-Kreises und verbindet den hessischen Main-Kinzig-Kreis mit dem bayerischen Main-Spessart-Kreis. Neben der Verbesserung des ÖPNV bietet die Linie auch Chancen für den Fahrradtourismus. Ab Mai 2025 ist geplant, Busse mit Fahrradheckträgern einzusetzen, um eine umweltfreundliche Anreise zu erleichtern.

Gewandert wird am 26. Februar von Bad Soden nach Neudorf, Abschluss im Weidenhof

Wanderung oder „bewegter“ Spaziergang der Wächtersbacher Senioren

Wächtersbach. Zum „Wander-Auftakt“ der Wächtersbacher Senioren werden am 26. Februar ca. vier bis fünf Kilometer gewandert. Die beiden erfahrenen Wanderführer wollen nach der Winterpause erst mal mit einer kleinen Wanderung starten. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Weidenhof in Neudorf. Von dort aus geht es mit dem Bürgerbus nach Bad Soden zum Wildpark. Dort startet die Wanderung zurück zum Weidenhof. Wer nicht wandern kann, hat die Möglichkeit, an einem „bewegten“ Spaziergang teilzunehmen. Während eines kleinen entspannten Spazier-

ganges auf dem Radweg in Neudorf werden Lockerungs- und Gymnastik-Übungen gemacht.

Treffpunkt für die Spazier-Gruppe ist um 14 Uhr ebenfalls am Weidenhof. Um 15 Uhr treffen sich dann die Wanderer und die Spaziergeher im Weidenhof, wo leckerer selbstgebackener Kuchen und Kaffee bereitstehen. Damit wird es – wie immer – einen schönen gemeinsamen Abschluss der Aktivitäten geben.

Für beide Aktivitäten ist eine Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags von 8 bis 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251, erforderlich.

www.stadt-waechtersbach.de





THEMA: Wächtersbach baut Zukunft Aus dem Altstadt-Café wird Café Tally's

Wächtersbach. Jüngst wurden die Mietverträge für das ehemalige Altstadt-Café unterzeichnet, in dem Chantal Bräscher als Betreiberin des „Café Tally's“ bald eine perfekte Balance zwischen Tradition und Moderne verbinden wird. Dank der Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) konnte die Stadt die Immobilie zwischenmieten und so den Weg für den Neustart ebnen. Die Eröffnung ist für April geplant. Ein einzigartiges kulinarisches Erlebnis in gemütlicher Atmosphäre. Café Tally's soll ein Treffpunkt für alle Generationen werden, bei dem Genuss, Qualität und Innovation im Mittelpunkt stehen. „Wir möchten einen Ort schaffen, der die Menschen zusammenbringt und zugleich aktuelle Ernährungstrends widerspiegelt“, erklärt Chantal Bräscher im Konzept. Das Angebot reicht von kreativen Frühstücksversionen über gesunde Mittagssnacks bis hin zu hausgemachten Kuchen und Torten, die von ihrer Mutter Sabine, einer erfahrenen Bäckermeisterin, liebevoll zubereitet werden.

Auch räumlich wird sich das Café verändern. Die derzeit sehr dunkel eingerichtete Location wird einem hellen, einladenden Ambiente weichen. Im Tally's werden warme Holzelemente und natürliche Farben ebenso zu finden sein, wie eine moderne, minimalistische Einrichtung.

Am Mittwoch, 5. März, Kinovorführung im Kino „Pali“ in Gelnhausen Kinonachmittag für Senioren aus Wächtersbach

Wächtersbach. Am 5. März findet im Kino „Pali“ in Gelnhausen eine Vorführung für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach statt. Präsentiert wird der Film „Liebesgrüße aus Nizza“, ein sehr lustiger und unterhaltsamer Film. Filmbeginn ist um 14 Uhr. Wer nicht selbstständig nach Gelnhausen kommen kann, hat

Ziel ist eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, die zum Verweilen einlädt. „Wir wollen einen Ort kreieren, an dem man sich willkommen und inspiriert fühlt“, so die neue Inhaberin weiter.

Gefördert durch ZIZ

Die Stadt Wächtersbach konnte das Café im Rahmen des ZIZ-Programms bis einschließlich November zwischenmieten. Danach wird das Tally's dann ohne die Unterstützung durch die Stadt weitergeführt. Bürgermeister Andreas Weiher hebt hervor: „Das Konzept und die Präsentation von Frau Bräscher hat die Mitglieder des Magistrats überzeugt, sodass uns der Zuschlag nicht schwergefallen ist. Zusammen mit der ZIZ-Unterstützung können wir Frau Bräscher nun die Chance geben, das Altstadt-Café nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten und sind überzeugt, dass Café Tally's die Altstadt von Wächtersbach bereichern wird.“ Bürgermeister Weiher richtet in diesem Zusammenhang auch einen Dank an Familie Engel, für die unkomplizierte Kooperation bei der Zwischenmiete.

Mit der Unterzeichnung der Verträge ist der Start der Renovierungsarbeiten nun eingeläutet und der Countdown zur Eröffnung im April läuft. Café Tally's wird nicht nur ein kulinarischer Anziehungspunkt sein, sondern auch ein Ort der Begegnung für die gesamte Region.

die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus zu fahren. Gerne können auch private Fahrgemeinschaften gebildet werden. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251 erforderlich.

20. Februar bunter Nachmittag für Senioren im Ferdinand-Maximilian-Saal im Schloss

Faschingsnachmittag für Senioren

Wächtersbach. Auf vielfachen Wunsch findet am 20. Februar, ab 15 Uhr, ein bunter Faschings-Nachmittag für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach und den Stadtteilen statt. Es sind ein paar nette Überraschungen geplant, und man darf sich auf den ein oder anderen Vortrag freuen. Bei schöner Faschings-Musik, Kräppel und guter Laune, wird es ein unterhaltsamer

Nachmittag werden. Es wäre schön, wenn alle Gäste etwas verkleidet oder mit einem Faschings-Hütchen kommen würden.

Wer nicht selbstständig ins Schloss kommen kann, hat die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus zu fahren. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251 erforderlich.



Beschäftigungszahlen in Wächtersbach auf durchgängig hohem Niveau

Wächtersbach. Von der Bundesagentur für Arbeit wurden kürzlich die Zahlen für die Arbeitsstrukturdaten für das Jahr 2024 bezogen auf die jeweiligen Kommunen des Main-Kinzig-Kreises veröffentlicht. Die Statistik zeigt, dass die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten am Arbeitsort Wächtersbach seit 2020 stark ansteigend waren und sich in den letzten Jahren stabilisiert haben. Insgesamt waren 2020 exakt 3.775 Personen sozialversicherungspflichtig in Wächtersbach beschäftigt, 2021 waren es 3888, 2022 4155 und 2023 4187. Im Jahr 2024 konnte die Zahl des Vorjahres mit 4136 Beschäftigten nahezu gleichbleibend gehalten werden.

Die gleiche Entwicklung zeigen auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Wächtersbach. Hier zeigt sich eine leichte Steigerung in den letzten fünf Jahren. Beginnend im Jahr 2020 mit 5.091 Beschäftigten und im Jahr 2024 mit 5.237 Beschäftigten schließt die Aufstellung.

Aufgeteilt nach Wirtschaftszweigen zeigt sich, dass die meisten Beschäftigten im Bereich produzierendes Gewerbe mit 1.485 Beschäftigten tätig sind, gefolgt vom Bereich Handel, Verkehr und Gastgewerbe mit 1.141. Im Bereich „sonstige Dienstleistungen“ sind verschiedene Wirtschaftszweige zusammengefasst

mit nochmals 1.483 Beschäftigten. Auch die Zahl der geringfügig Beschäftigten am Arbeitsort konnte eine leichte Steigerung erfahren. Von 2020 mit 1049 bis 2024 mit 1.153 Beschäftigten.

Leider ist in dem Ermittlungszeitraum die Zahl der Arbeitslosen im Betrachtungszeitraum angestiegen, und zwar von 328 Personen in 2023 auf 388 Personen im Jahr 2024. Hervorzuheben hierbei ist die Zahl der Langzeitarbeitslosen mit 157 Personen. Die Zahlen zeigen, wie wichtig die Ansiedlung von Gewerbe und Unternehmen in der Vergangenheit war und auch in Zukunft sein wird. „Durch entsprechende städteplanerische Maßnahmen muss die Stadt steuernd eingreifen und Impulse setzen. Die zur Ausweisung zur Verfügung stehenden Flächen sind durch die Lage unserer Stadt stark begrenzt, deshalb gilt es, die Gewerbetreibenden bei ihrer innerörtlichen Entwicklung überall dort zu unterstützen, wo unsere Hilfe möglich ist.“ so Bürgermeister Weiher.

„Wir sind aber auch als Kommune aktiv, Arbeitssuchende dem Arbeitsmarkt zuzuführen. Dank gilt an dieser Stelle den Hilfsorganisationen in unserer Stadt, die Hilfesuchenden im Umgang mit dem täglichen Leben unterstützen. Auch hier sichern wir selbstverständlich weiterhin unsere Unterstützung zu.“

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



EFC Adlerauge 09: Jahresabschlussfeier

Wächtersbach. Am 25. Januar feierte der EFC Adlerauge 09 Birstein/Wächtersbach seinen Jahresabschluss 2024 mit vielen Mitgliedern in der Gaststätte „Zur Quelle“ in Aufenau. Die eigens zusammengestellte Speisekarte hatte für jeden Gaumen etwas zu bieten, so dass man bis spät in den Abend beisammensaß. Vielen Dank auch nochmals an das gesamte „Quelle-Team“ für die klasse Bewirtung. Der EFC wird auch am Samstag, 8. Februar mit einem Bus zum Auswärtsspiel nach Gladbach fahren.

Das Spiel findet um 18.30 Uhr, und die Heimreise zeitnah danach statt. Derzeit gibt es noch Restplätze für Bus incl. Ticket. Auch wird derzeit eine Auswärtsfahrt zum Spiel nach Bochum geprüft, und Karten sind bereits bestellt. Dieses Spiel, findet am Wochenende um den 15. März statt, ist aber noch nicht fest terminiert (Stand: 26. Januar). Anfragen zu den Auswärtsfahrten über den Vorstand, alle sonstigen Infos auch über die Homepage unter <https://efc-adlerauge-waechtersbach.jimdofree.com>

Neue Gesundheitskurse beim DRK Yoga, Gymnastik und Gedächtnistraining mit neuen Terminen

Gelnhausen. Fit in jedem Alter! Das ist das Motto der zahlreichen DRK-Gesundheitskurse. Neue Termine und Kurse stehen fest. Aufgrund zunehmender Nachfrage wird es auch in Gelnhausen ab Februar einen neuen Yoga-Kurs geben.

Die neuen Kurse im Überblick:
Yoga in Bad Orb, DRK-Haus Eduard-Gräf-Straße 2, immer montags um 19 Uhr ab Februar. Der Yoga-Kurs dient der aktiven Entspannung von Körper und Geist. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Der Kurs kostet 10,- Euro pro Stunde und beginnt sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Bitte melden Sie sich unter 06051-4800270 oder per Mail an kurse@drk-gelnhausen-schluechtern.de an.

Yoga in Gelnhausen-Roth, Rathausstraße (altes Rathaus), immer donnerstags um 19 Uhr ab Februar. Der Yoga-Kurs dient der aktiven Entspannung von Körper und Geist. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Der Kurs kostet 10,- Euro pro Stunde und beginnt sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Bitte melden Sie sich unter 06051-4800270 oder per Mail an kurse@drk-gelnhausen-schluechtern.de an.

Gymnastik für Senioren in Steinau an der Straße, Schloßstraße 43, immer mittwochs um 10 Uhr ab Februar. Gymnastik stärkt das Wohlbefinden und die Gesundheit im Allgemeinen. Der Kurs bietet viele Übungen, die auch zu Hause leicht in den Alltag integriert werden können. Der fortlaufende Kurs kostet 20,- Euro im Monat (5,- Euro pro Termin) und startet sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Bitte melden Sie sich unter 06051-4800270 oder per Mail an kurse@drk-gelnhausen-schluechtern.de an.

Gedächtnistraining in Brachtal Hellstein, Alte Schule in der Raiffeisenstraße 10, immer mittwochs um 10 Uhr ab Februar. Im Rahmen der Treffen stärken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerisch ihre Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit. Die Teilnahme kostet 60,- Euro für sechs Einheiten. Der Kurs startet sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Bitte melden Sie sich unter 06051-4800270 oder per Mail an kurse@drk-gelnhausen-schluechtern.de an.

Eine Übersicht über alle Gesundheitskurse des DRK Gelnhausen-Schlüchtern: <https://www.drk-gelnhausen-schluechtern.de/kurse/gesundheitskurse>

Stadt Wächtersbach bietet Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen, die von Demenz betroffen sind Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Wächtersbach. Einen Angehörigen, der von einer Demenz betroffen ist, zu Hause zu pflegen, ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Oft kommen die pflegenden Angehörigen an ihre Grenzen, fragen sich, ob das alles so richtig ist, was sie tun, ob man etwas anders machen könnte oder wie es wohl bei anderen sein mag. Die Stadt Wächtersbach bietet Wächtersbacher Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen ihres Senioren-Programms alle zwei Monate einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige an, in dem man sich austauschen kann, Erfahrungen teilen, von anderen profitieren und miteinander reden kann. Durch die gute Vernetzung mit dem Main-Kinzig-Kreis und der EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung), können gezielte Fachfragen schnell und unbürokratisch weitergeleitet und zeitnah geklärt werden.

Der nächste Gesprächs-Kreis findet am Montag, 24. Februar, von 16.30 bis 18 Uhr, im Schloss, im Augusta-Saal, 1. Stock, statt. Frau Zellmer von der EUTB wird an diesem Tag anwesend sein und nach ihrem Referat sehr gerne Fragen beantworten.

Für die Termine ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt.

Anmeldungen bitte bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags, von 8 bis 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251.



Der Ambulante Pflegedienst Wächtersbach des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren Patienten:

Herrn Kurt Müller und Herrn Michael Blaumeiser

die im Monat Januar 2025 Geburtstag feierten recht herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute.

Es grüßt das Team unter der Leitung von Daniela Hämel.

ROSA-SITZUNG
31. Januar 2025 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
AUSVERKAUFT!

ROSA-SITZUNG
7. Februar 2025 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
AUSVERKAUFT!

WCV-LACHSALON
8. Februar 2025 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle
AUSVERKAUFT!

KINDERSITZUNG
9. Februar 2025 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

WCV-LACHSALON
22. Februar 2025 - 19:33 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

KINDERFASCHING
23. Februar 2025 - 14:11 Uhr
WCV-Casino

WEIBERFASTNACHT
27. Februar 2025 - 14:11 Uhr
Treffpunkt: VR-Bank-Parkplatz
ab 18 Uhr Party im WCV-Casino

FASCHINGSWARMUP
28. Februar 2025 - 20:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

FASTNACHTSUMZUG
mit Zugrummel und Party-Meile
2. März 2025 - 14:11 Uhr
Wächtersbach und Messeplatz

**KARTENVORVERKAUF UNTER
WWW.WCV.INFO**



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

**Meisterbetrieb
Christian Nix** 

**Garten- und
Landschaftsbau**

Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenuau
Tel.: 0170-23 16 076


WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

**Tschüss Winter!
Entdecke neue
frische Joghurtsorten.**


Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 13 Uhr
Weidenstraße 5 - 7 • 63607 W'bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de

Rasch
HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER


Heizung • Klima • Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de


Uli's
Obst- & Gebäckbrot
mit Weizenkeim

Für süße Momente am Valentinstag!



06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

-ANZEIGE-

Bürgermeisterkandidat der Freien Wächter: Volkmann soll es machen

Bei der letzten Jahreshauptversammlung beauftragten die Mitglieder der Freien Wächter ihren Vorstand: Der Verein soll einen Kandidaten für die nächste Bürgermeisterwahl aufstellen. Die Suche in den eigenen Reihen verlief erfolgreich und ergab einen Favoriten: Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann soll zur Bürgermeisterwahl kandidieren.



Er soll Bürgermeister werden: Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann von den Freien Wächtern.

henden Bürgermeisterwahlkampf führen. Fraktionsvorsitzender Frank Hilliger und seine Stellvertreterin Monika Heil zeigten sich hocherfreut: „Jan ist ein herausragender Kandidat. Er hat unsere volle Unterstützung. Wir haben ihn selbst mit vorgeschlagen.“

Große Überraschung und rasante Entwicklung

Jan Volkmann wurde am Rande einer Fraktionssitzung zunächst persönlich über das Ergebnis informiert. Er sagt: „Ich war sprachlos. Ich wusste, dass mich einige vorschlagen würden, aber habe nicht mit einer

„Zahlreiche Mitglieder beteiligten sich aktiv an der Kandidatenauswahl und gaben einen eigenen Vorschlag ab.“, berichtet Hubert Geier, der als Schriftführer die Kandidatenfindung durchführte. Letztlich führte der knapp zweimonatige Findungsprozess zu einem eindeutigen Favoriten: Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann soll nach dem Wunsch der deutlichen Mehrheit der abgegebenen Vorschläge die Freien Wächter in den bevorstehenden

so großen Zustimmung gerechnet.“ Und weiter: „Ich bin außerordentlich dankbar für dieses Vertrauen. Was für eine Ehre, der ich vor fünf Jahren überhaupt erst in die Lokalpolitik eingestiegen bin!“ Volkmann bat um Bedenkzeit. „Eine Bürgermeisterkandidatur verändert den Fokus auf meine Familie und mich. Das wird eine spannende Zeit. Gleichzeitig galt es, ein schlagkräftiges Wahlkampfteam aufzubauen, um auch einen stabilen Wahlkampf abzuliefern.“, so Volkmann. Insbesondere sei es ihm wichtig, als überparteilicher und unabhängiger Kandidat begriffen zu werden, der durch weitere politische Parteien und nicht nur die Freien Wächter unterstützt wird. Nach seiner Kandidatenkür bei den Freien Wächtern will er deshalb auf weitere Parteien zugehen und um deren Unterstützung werben.

Vorstand vollauf zufrieden und mit Zeitplan für die Zukunft

Der Wächter-Vorstand ist indes vollauf zufrieden mit dem Votum seiner Mitglieder: „Auch wir halten Jan Volkmann mit seinen 35 Jahren und der Führungserfahrung bei der Bundeswehr für eine Idealbesetzung des Bürgermeisteramts. Er hat als Stadtverordnetenvorsteher bewiesen, wie schnell er sich in lokalpolitische Themen einarbeiten und diese mit seinem Blick als externer Fachmann ganz neu voranbringen kann. Er hat das Zeug dazu, Wächtersbach neue Perspektiven zu vermitteln und für eine Aufbruchsstimmung zu sorgen.“, sagt Fraktionsvorsitzender Hilliger. Für das weitere Vorgehen gibt es bei den Wächtern einen klaren Zeitplan: Nach der Bundestagswahl sollen am 14. März die Ergebnisse der Mitgliederbefragung bei einer Mitgliederversammlung vorgestellt und der Kandidat bestätigt werden. „Danach übernimmt Jan Volkmann das Heft des Handelns und stellt sich den Wächtersbacherinnen und Wächtersbachern vor.“, sieht Schriftführer Geier eine spannende Aufgabe für den kommenden Bürgermeisterkandidaten.

FREIE WÄCHTER
Lebendig. Sachlich. Unabhängig.




seit 1731

Ihre Apotheke vor Ort

- schnell
- zuverlässig
- freundlich

Hof-Apotheke

Eva Ungermann
Obertor 1
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053 / 16 03

Fliesen Koch, Ihr Meisterbetrieb aus der Region. Alles aus einer Hand – vom Installateur bis zum Maler.

**FLIESEN
KOCH**

IHR MEISTERBETRIEB

Telefon 06053.618498
www.fliesen-koch.eu

**AUMÜLLER
IMMOBILIEN**

- kostenlose Beratung und Wertermittlung
- Vermietung
- Verkauf

Enesa Aumüller
Bachstraße 4
63607 Wächtersbach
Mobil: 0173 517 84 26
www.aumueller-immobilien.de

Wir beraten Sie seit über 20 Jahren

Innentüren
Haustüren
Glastüren
Schiebetüren
Parkett
Laminat
Vinyl



Türen & Mehr
Brenner

Robert-Bosch-Str. 24
63584 Gründau-Lieblös
Tel.: 06051-889230
www.brenner-tueren.de



Von links: Mitarbeiter Rettungsdienst, Harald Hellenrand (Servicestelle), Eugen Metzler (Dienstplanung Rettungsdienst), Dr. Euteneuer (Auditorin), Jonas Zinke (Rettungsdienst), Karsten De Man (Bereichsleiter Technik Rettungsdienst), Fabian Gastine (Rettungsdienstleiter), weitere Mitarbeiter Rettungsdienst.

Kontroll-Audit bestätigt die Einhaltung höchster Standards im Rettungsdienst Bestnote im Qualitätsmanagement des Rettungsdienstes

Gelnhausen. Mit Bestnote bestand der Rettungsdienst des DRK Kreisverbands Gelnhausen-Schlüchtern das Kontroll-Audit im Qualitätsmanagement. Die unabhängige Überprüfung der Standards nach DIN ISO 9001:2015 findet jährlich statt. Sie dient der kontinuierlichen Verbesserung des Qualitätsmanagements in allen Bereichen des Rettungsdienstes. Im aktuellen Kontroll-Audit ging es dieses Mal unter anderem um wichtige Kennzahlen wie Reparaturkosten, Krankheitsquoten und Verbesserungsvorschläge der Mitarbeiter. „Unser Ziel ist es, den Ret-

tungsdienst auf höchstem Niveau zu führen und somit die bestmögliche Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Dazu gehören gute Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter“, sagt Fabian Gastine, Leiter des Rettungsdienstes im KV. Auch der Besuch und die Kontrolle der Hygiene in den Wachen in Salmünster, Bad Orb und Sornborn gehörte zum Audit. Die Umgebungskontrolle mit Abklatschprobe in den Fahrzeugen lieferte sehr gute Ergebnisse. Die Hygienemaßnahmen sind hervorragend umgesetzt, sodass keine Mängel festgestellt wurden.



Sonntag, 16. Februar: Winterwanderung „Augen Blick Runde um Bad Orb“

Bad Orb. Der Naturpark Hessischer Spessart lädt für Sonntag, 16. Februar, zu einer geführten Winterwanderung um Bad Orb ein. Die Teilnehmenden wandern durch Feld, Wald und Wiesen und verweilen an herrlichen Aussichtspunkten, um besondere Momente zu entdecken und den „Augenblick“ zu genießen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhof in Bad Orb. Die Wanderung

dauert rund vier Stunden auf einer Wegstrecke von zwölf Kilometern. Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke sind selbst mitzubringen. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle, Tel.: 06059-906783, E-Mail info@naturpark-hessischer-spessart.de oder bei Inge und Michael Stange, Tel.: 06052-5428.

Weiterhin wurde geprüft, wie das Qualitätsmanagement im KV gelebt wird, wie die Kommunikation der Maßnahmen und deren Umsetzung erfolgt. „Wir freuen uns sehr, dass die etablierten Strukturen der Prüfung standhalten und uns

die Prüferin Frau Dr. Euteneuer erneut bescheinigte, dass unsere QM-System lebendig, fortschrittlich digitalisiert und effektiv ist“, berichtet Karsten de Man, verantwortlich für das Qualitätsmanagement im Rettungsdienst.



Wächtersbach, im Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21. Februar 2025, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Wächtersbach statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen. Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft,
nun schlaf in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles lieben Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante, Oma, Uroma und Ururoma

Marilore Polster

geb. Becker

* 28. 10. 1929 † 26. 01. 2025

In stiller Trauer
Jürgen und Ulla
Sigrid und Herbert
Stephan, Susanne und Nicole
mit Familien und allen Angehörigen

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 8.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 12.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde.

Traueranzeigen und Drucksachen können auch nach Terminvereinbarung außerhalb der Öffnungszeiten gestaltet werden.
Tel.: 06053-9213 (Montag bis Freitag, 8 bis 17 Uhr).



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

**Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 8.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 9.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 5. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr: Kinderwortgottesdienst im Nikolaus-Bauer-Haus. **Mittwoch, 12.:** 10.30 Uhr: Wort Gottes Feier im AWO-Seniorenheim. 14.30 Uhr: Wort Gottes Feier im Seniorenheim Schlossgarten. **Samstag, 15.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse mit den Firm-Jugendlichen als Start-Gottesdienst. **Sonntag, 16.:** kein Gottesdienst in Wäch-

tersbach. **Freitag, 21.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 22.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 23.:** 10 Uhr: Hochamt – 7. Sonntag im Jahreskreis.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach

Sonntag, 9.: 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 16.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Freitag, 21.:** 19 Uhr: Taizé-Andacht. **Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 9.: 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Streitberg. **Montag, 10.:** 17 Uhr: Spieleabend in der Bücherei, Wächtersbach. **Sonntag, 16.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Dienstag, 18.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“ Seniorennachmittag in Wittgenborn, Anbau der Kirche. **Mittwoch, 19.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“, Seniorennachmittag in Wächtersbach, Bücherei. **Donnerstag, 20.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“, Seniorennachmittag in Hesseldorf, Kirchraum des Dorfgemeinschaftshauses. 15 Uhr: Seniorennachmittag in Waldensberg im „August-Greife-Haus“. **Sonntag, 23.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach. **Regelmäßige Veranstaltung: Kinderchor:** montags 14.45 Uhr. **Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren nur montags 17.15 bis 18 Uhr).

c3 Church - Campus Kinzigtal

Die Evangelische Freikirche lädt ein zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik am **Sonntag, 9. und Sonntag, 16. Februar**, jeweils um 11 Uhr. Ort: Am Rosengarten 5, Wächtersbach, Neudorf.



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

Schmelz Bestattungen

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

zuhören • beraten • begleiten

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

Danksagung

Für die Anteilnahme und die Worte des Trostes beim Heimgang unseres Sohnes und Bruders

Dirk Schultheis

* 12. 06. 1968

† 17. 12. 2024

Möchten wir uns hiermit ganz herzlich bedanken.

Wächtersbach, im Januar 2025

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 14. Februar, 18 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 22. Februar 2025.

Wir suchen: Zeitungs-Austräger

Wir suchen Austräger
(gerne auch Schüler ab 13 J.)
auf Minijob-Basis für die
Wächtersbacher
Heimatzeitung
alle 14 Tage (Fr./Sa.).

Außerdem suchen wir für alle
Stadtteile **Urlaubsvertretungen.**

Nähere Infos: 0 60 53-92 13
oder per E-Mail:
info@vgv-waechtersbach.de



äch! vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag:
9 bis 12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung.

DEIN SONNEN BALKON



Wir bringen Leben in dein Zuhause.

DEIN SONNENBALKON

Strom erzeugen auf Balkon, Terrasse
oder im Garten mit unserem
Balkonkraftwerk.



Hier informieren und bestellen:
www.kreiswerke-main-kinzig.de/sonnenbalkon

Kreiswerke-Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
06051 84-0 | www.kreiswerke-main-kinzig.de



Jetzt anmelden und
alle Vorteile nutzen.

Gültig vom 10.02.-15.02.2025

Exklusive Rabatte für **meint GLOBUS** Mitglieder!

**20%
Rabatt**

Ihr Preis nach Abzug
des Rabattes

Lindt Nuxor Beutel
Verschiedene Sorten,
je 100 g = 4.42



**20%
Rabatt**

Auf alle Artikel der Marke
Bolsius



103g Beutel
**4⁵⁵
5⁶⁹**

Steinhaus
Dinkelpasta
oder Gyoza
Verschiedene
Sorten



**30%
Rabatt**

Der Rabatt gilt nur auf in der Markthalle vorrätige Ware.
Mein GLOBUS Kundenkarte oder verknüpfte PAYBACK Karte an der Kasse
vorzeigen. Der meint GLOBUS Rabatt wird automatisch abgebogen.

**Montag - Donnerstag: 8.00-20.00 Uhr
Freitag & Samstag: 8.00-21.00 Uhr**

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach, Main-Kinzig-Straße
63607 Wächtersbach

14. Februar
ist Valentinstag!

20% Rabatt

auf
Damen-, Herren-Düfte
und Geschenkpackungen

Ab einem Einkaufswert von 5 €
vom 10.02.-15.02.2025

Ausgenommen Werbeware aus unserem
Falbblatt KW07, nur auf vorrätige Artikel

Für Deinen
Lieblingemensch

20% Rabatt

auf Freundschafts- und
Partnerringe

Ab einem Einkaufswert von 40 €
vom 10.02.-15.02.2025

Ausgenommen reduzierte Artikel und
Werbeware aus unserem Falbblatt KW07
Nur auf vorrätige Artikel.